



Deutscher Verband für
Landschaftspflege

Landschaftspflegeverbände in Deutschland

Wir lieben Landschaften



Vielfältige Landschaften sind Grundlage unserer Lebensqualität

Die Natur mit ihrer Vielfalt an Lebensräumen und Arten fasziniert, ist aber auch eine unverzichtbare Grundlage unserer Lebensqualität und unseres Wohlstandes. Deshalb setzen sich der Deutsche Verband für Landschaftspflege und seine Mitglieder dafür ein, die Vielfalt unserer Landschaften zu erhalten und zu entwickeln.

Zusammenarbeit ist der Schlüssel zum Erfolg

In den Landschaftspflegeverbänden arbeiten Landwirte, Naturschützer und Vertreter der Kommunen freiwillig und gleichberechtigt zusammen. Die enge Zusammenarbeit ist die Grundlage für gegenseitiges Verständnis, Vertrauen und Akzeptanz. Das sind beste Voraussetzungen, um einvernehmlich auch komplexe Maßnahmen in kurzer Zeit umzusetzen.

Lebendige Landschaften langfristig sichern

Streuobstwiesen, Hecken, artenreiches Grünland und andere Landschaftselemente bleiben nur erhalten, wenn sie kontinuierlich gepflegt und genutzt werden. Pflegearbeiten übergeben die Landschaftspflegeverbände in der Regel an Landwirte vor Ort. So bieten sie landwirtschaftlichen Betrieben ein Zusatzeinkommen und fördern die regionale Entwicklung.

Landschaftspflegeverbände betreuen Natura 2000-Gebiete und schützen damit die Lebensräume wichtiger Arten, zum Beispiel die des Kranichs.





Reich strukturierte Landschaften, in denen auch seltene Pflanzen und Tiere vorkommen, faszinieren und sind attraktive Erlebnisräume.

Bäuerlichen Naturschutz fördern

Zahlreiche Landwirte übernehmen freiwillig anspruchsvolle Naturschutzaufgaben, mit denen sie eine Wertschöpfung erzielen. Der eine mäht kleinflächige, steile Bergwiesen und verkauft duftendes Kräuterheu. Ein anderer beweidet Moorflächen mit Schafen und vermarktet das schmackhafte Fleisch vor Ort. Diese Leistungen sind wertvoll und werden unter dem Begriff »Bäuerlicher Naturschutz« zusammengefasst. Landschaftspflegeverbände setzen sich dafür ein, dass diese Betriebe eine langfristige Perspektive haben, und beraten sie kompetent.

Regionale Wertschöpfungsketten stärken

Lebensmittel aus der Region, zum Beispiel Obstsäfte oder Fleisch von Weidetieren, aber auch Produkte wie Teppiche aus Schafwolle oder Weidenkörbe sind beliebt. Sobald Menschen erfahren, wo etwas herkommt und wer es herstellt, entsteht Vertrauen in das Produkt, Wertschätzung für die landwirtschaftliche Arbeit und die Bereitschaft, einen fairen Preis zu bezahlen. Landschaftspflegeverbände unterstützen den Aufbau regionaler Wertschöpfungsketten und organisieren Veranstaltungen, zum Beispiel Regionalmärkte. Damit stärken sie nicht nur die Betriebe, sondern die ganze Region.

Lebensräume miteinander verbinden

Viele bedrohte Arten können nur dann langfristig überleben, wenn ihre Lebensräume in Verbindung stehen. Landschaftspflegeverbände engagieren sich deshalb in der Biotopvernetzung. Sie sorgen für Strukturen in der Landschaft, indem sie gemeinsam mit Landwirten und Kommunen Korridore anlegen oder aufwerten und zum Beispiel Hecken pflanzen oder Gewässer renaturieren.

Auf natürliche Weise das Klima schützen

Pflanzen können Klimagase binden. Das ist eine Chance für naturbasierten Klimaschutz. Wer Wälder, intakte Moorlandschaften oder Grünlandflächen bewahrt, schützt diese Kohlenstoffspeicher. Wer Bäume oder heimische Hecken pflanzt, bindet Kohlenstoff auf natürliche Weise. Und wer Moore oder Auenlandschaften renaturiert, senkt den Treibhausgas-Ausstoß und stellt ihre Funktion als Kohlenstoffspeicher wieder her. Landschaftspflegeverbände organisieren naturbasierte Klimaschutz-Maßnahmen. Klimaschutz ist eine wichtige neue Aufgabe und wirkt sich gleichzeitig auch positiv auf die Biodiversität, die Gewässer, den Boden und die Landschaft aus.

Landschaften auf Veränderungen vorbereiten

Der Klimawandel beeinflusst durch steigende Temperaturen, veränderte Niederschläge und zunehmende Wetterextreme auch unsere Landschaften. Es ist wichtig, unsere Kulturlandschaften darauf vorzubereiten. Beispielsweise lässt sich die Überschwemmungsgefahr dadurch reduzieren, dass natürliche Überflutungsräume entlang der Fließgewässer wieder aktiviert werden. Auch Moore können große Wassermengen speichern. In Städten können Hecken und naturnahe Parklandschaften zu einem angenehmeren, kühleren Klima beitragen.

Erholungs- und Erlebnisräume schaffen

Landschaftspflegeverbände bieten zahlreiche Möglichkeiten für Naturerfahrung. Mit Führungen, Erlebniswegen und Lehrpfaden begeistern sie die Menschen für die Natur. Indem die Organisationen Landschaften und Parks aufwerten, beispielsweise im Rahmen von Ausgleichsmaßnahmen mit Hecken oder blühenden Wiesen, schaffen sie Erholungsräume. So gewinnt auch die touristische Entwicklung der Region.

Spielen in der Natur regt Sinne und Phantasie an.



Leitbild des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege

Wir sind ... der Dachverband der Landschaftspflegeorganisationen in Deutschland. Markenzeichen des DVL sowie seiner Mitglieder ist der gleichberechtigte und freiwillige Zusammenschluss von Vertretern der Land- und Forstwirtschaft, des Naturschutzes und der Politik.

Wir wollen ... in unserer Kulturlandschaft auf zeitgemäße und nachhaltige Weise Naturvielfalt und Lebensqualität schaffen. In unserem Tun fühlen wir uns den Menschen verpflichtet, die in der Landschaft Nutzung und Wertschöpfung mit dem Erhalt von Lebensräumen für Tiere und Pflanzen verbinden.

Wir bieten ... kompetenten Service und Beratung rund um den Erhalt von Landschaften und natürlichen Lebensgrundlagen in Deutschland. Wir führen Meinungen aus der Land- und Forstwirtschaft, dem Naturschutz und der Politik zusammen, vernetzen die Akteure und werben engagiert für Themen der Landschaftspflege. Wir bündeln und vertreten die Interessen und Erfahrungen unserer Mitglieder auf nationaler und europäischer Ebene.

Wir arbeiten ... mit praxismgerechten und zukunftsfähigen Lösungen und Empfehlungen. Unser Denken und Handeln basiert auf Erfahrungen aus der regionalen Landschaftspflegepraxis. Unsere Themen vertreten wir fachorientiert und sachlich. Wir arbeiten dazu mit unseren Mitgliedern, Interessensverbänden, Wissenschaft, staatlicher Verwaltung und politischen Gremien zusammen.

Schottische Hochlandrinder helfen die Kulturlandschaft zu erhalten und stehen auch im Winter auf ihrer extensiven Weide. Ein Beispiel für eine Nutzung des Naturraums, die wirtschaftlich tragfähig sein kann.





Landschaftspflegeverbände ...

... sind regionale Organisationen, in denen Personen aus der Land- und Forstwirtschaft, dem Naturschutz und den Gemeinden gleichberechtigt und kooperativ zusammenarbeiten. Gemeinsam erhalten die Landschaftspflegeverbände die regionalen Kulturlandschaften als Lebens-, Arbeits- und Naturraum. Der Deutsche Verband für Landschaftspflege ist der Dachverband der Landschaftspflegeverbände. Er unterstützt und vernetzt die verschiedenen Organisationen.



Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

Feuchtwanger Straße 38, 91522 Ansbach

Telefon 0981 4653-3540, Fax 0981 4653-3550, E-Mail: info@lpv.de

www.landschaftspflegeverband.de

www.gruendung.lpv.de

Gedruckt auf Material aus 100% Altpapier.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages